

Original: AY

Kopien: BRF KE SRU NF KT CAF SFR BJO GRN HO SIN SI  
 DY VSG WER BOD LA RIA CM RAE WI GH SUR WOK LTJ  
 FMD KJ

Kopie nach Kenntnisnahme vertraulich vernichten!

panama, 12.6.1992 13h00

6 hhhh

fuer: pol. sekr., eda  
 pol. abt. 11, eda

auch fuer botschaften san jose und washington (mit kurier)

pb nr. 3/hr

bush's panamabesuch  
 endete im traenengas  
 -----

auf seinem weg zur umweltkonferenz von rio de janeiro, schaltete us-praesident bush am 11. juni 1992 einen kurzen besuch in panama ein. der unter dem motto 'treffen unter freunden' aufgezoegene staatsbesuch fand am nachmittag ein abruptes ende, als manifestanten aus den umliegenden strassen auf die zahlreichen ordnungskaeftel loszogen, die den geschichtstraechtigen porras-platz - wo sich bush anschickte, zu den panamaern zu sprechen - abriegelten. die polizei antwortete darauf mit gummigeschossen und traenengas. doch der wind stand den organisatoren nicht pater und die mit traenengas geschwaengerte luft huelle bald die ehrentribuene in nebel. was darauf folgte, glich einem 'western' erster guete. bush entkam unter eindrucksvollem sicherheitsschutz und begab sich auf den us-stuetzpunkt von albrook, wo er nedsaermelig und sichtlich gelassen zu seinen 'boys' und lokalen angestellten sprach. der abgang des panamaischen praesidenten hingegen gestaltete sich um etliches dramatischer, weil er zuvor im nebenanliegenden aussenministerium zuflucht suchte. als er von dort zum praesidentenpalast aufbrach, waren die strassen mit immer noch fluechtenden zuschauern verstopft, in der naehe verhallten schuesse.

am abend konnte man am fernsehen die peripetien einer oppositionellen parlamentarierin - freundin von general noriega, die auch im prozess von miami zu seinen gunsten aussagte - verfolgen. wie sie einen studenten aus der von ihr rekrutierten protestgruppe vor der verhaftung schuetzen wollte und dabei nicht ungeschoren davon kam. die zu hoerenden wortwechsel waren nicht gerade der feinen sorte.

13.06.1992 09:15 -t- mp  
 -----





bushs besuch sind tagelang harsche verbale schlagabtausche, aber auch anschlaege vorausgegangen. ein aus dem hinterhalt mit maschinengewehrsalven angegriffenes us-militaerfahrzeug endete in einer strassenboeschung. fazit: ein toter und ein verletzter.

der offizielle teil hingegen verlief in ruhiger und wuediger atmosphaere. an der arbeitssitzung sollen die kanalvertraege von 1977 sowie die schliessung der amerikanischen stuetzpunkte eroertert worden sein. die amerikaner sollen erneut bestaetigt haben, die cartertorrijos-abkommen einhalten zu wollen. ob panamaischerseits die frage der beibehaltung gewisser basen gestellt wurde, sickerte nicht durch. scheint mir aber eher unwahrscheinlich zu sein. beide seiten hueten sich, dieses thema als erste aufzuwerfen.

in albrook hat praesident bush die aufbauende zusammenarbeit der in panama taetigen amerikaner gelobt, die so ihr teil zum wohle panamas beitragen. "wir werden zusammenarbeiten um einen freien handel zu erreichen, das bindeglied zum wirtschaftlichen wiederaufbau, fortschritt und wohlstand. beide laender werden nichts unterlassen um dem drogenhandel und der geldwaescherei einen riegel zu schieben". er soll den panamaern zu den demokratischen institutionen und zum hohen wirtschaftswachstum des letzten jahres gratuliert und weitere hilfe zugesagt haben. letzteres wage ich zwar zu bezweifeln, haben doch die usa panama seit 1990 entschaeedigungen und finanzielle hilfe in der hoehe von einer milliarde zufliessen lassen.

sowohl bush wie endara werteten den besuch als erfolg. den zwischenfall vom nachmittag spielten sie herunter. boese zungen wollen wissen, bush habe panama nur deshalb besucht, weil er sich dadurch unter den latinos in den usa stimmenzulauf erhoffe. andere meine, die panamaische regierung habe mit diesem besuch eine gewisse aufwertung erfahren. se non e vero, e ben trovato - oder wohl doch nicht? hunkeler

ambasuisse